

Erfahrung mit Sicherheit

E.M.S.

Vermögensstreuhand

Privatkundenbetreuung Schweizer Banken
Seit 1984

Private Banking

Kapitalanlagen
Schweizer Bankverbindungen
Unternehmerische Beteiligungen
Euro- und
Fremdwährungsfinanzierungen
Gewerbl./Private Versicherungen
Erben und Schenken
Netzwerk aus Steuerberatern und
Rechtsanwälten

Mai 2010

Persönliche Einladung

E.M.S. Finanzforum Exklusive Vortragsveranstaltung „Es war einmal...der €“

mit

Prof. Dr. rer. pol. Wilhelm Hankel, Wirtschaftswissenschaftler, Berater d. Bundesregierung u. internat.
Gremien, Währungsspezialist

und

Wolfgang Kunz, Bankkaufmann, Präsident der DNL US Invest

im

Schloss-Engers, Donnerstag, den 27. Mai 2010 und Privathotel Oranien, Mittwoch, den 02. Juni 2010

Die Staatsfinanzen sind zerrüttet und die Gesundheits- und Sozialsysteme in einem unvorstellbaren Maße verschuldet. Was liegt da näher, als sich bei denen "zu bedienen", die hart arbeiten, vernünftig haushalten und sich ein wohl verdientes Vermögen zurückgelegt haben! Erkennen Sie sich in dieser Beschreibung wieder?

Die EU-Finanzminister haben einen Kreditrahmen von insgesamt 500 Milliarden Euro für klamme Mitgliedstaaten beschlossen. Der Internationale Währungsfonds (IWF) soll mindestens noch 250 Milliarden Euro dazulegen und die Europäische Zentralbank (EZB) die Maßnahmen durch den Aufkauf von Staatsanleihen und Geldmarktoperationen flankieren. Durch die Entscheidung der EU hat sich die Euro-Zone von einer durch den Maastricht-Vertrag charakterisierten Währungsunion zu einer Transferunion gewandelt. Dies ist der Beginn einer 'Umverteilung-von-Einkommen'-Gesellschaft, welche erfolgreiche Volkswirtschaften der Region schwächt (und somit deren Bürger) und die Volkswirtschaften stützt, die nicht in einer Position sind, die Konsequenzen aus dem Beitritt zur Europäischen Währungsunion zu tragen.

Sehen wir hier den Anfang vom Ende des Euro?

Zitate Prof. Hankel :

„Krisen sind der Testfall für jede Währungsunion. An diesem Testfall wird die Europäische Union genauso scheitern wie alle früheren Experimente dieser Art. Auf Sicht von fünf Jahren wird die Europäische Währungsunion Vergangenheit sein. Davon bin ich überzeugt!“ (Handelsblatt 3/2010)

„Der Bundespräsident hätte das Gesetz zur Griechenland-Hilfe nicht unterschreiben dürfen. Eigentlich hätte die Hand des Bundespräsidenten, eines ausgewiesenen Finanzfachmannes, verdorren müssen, als er das „Währungsunion-Finanzstabilitäts-Gesetz“ (WFStG) unterschrieb.“ (05/2010)

Uns ist es gelungen, im Rahmen unseres bewährten Finanzforums für Sie zwei ausgewiesene Finanzexperten für die beiden exklusiven Vortragsabende zu verpflichten. Es werden Ihnen Hintergründe und aktuelle Entwicklungen von unseren Experten aufgezeigt, die Ihnen bisher wohlweislich vorenthalten wurden.

Prof. Dr. rer. pol. Wilhelm Hankel

Der renommierte Wirtschaftswissenschaftler gehörte zu den entschiedensten Gegnern der Einführung des Euro und rief deswegen 1997 auch das Bundesverfassungsgericht an. Der heute als Berater internationaler Gremien, Regierungen und Zentralbanken aktive Finanzfachmann war früher u. a. Präsident der Hessischen Landesbank und Leiter der Abteilung Geld und Kredit des Bundesministeriums für Wirtschaft (BMWi). In dieser Funktion war er enger Mitarbeiter von „Superminister“ Karl Schiller in der Regierung Schmidt.

Erfahrung mit Sicherheit

E.M.S.

Vermögensstreuhand

Privatkundenbetreuung Schweizer Banken

Seit 1984

Er gilt als maßgeblicher Miterfinder des Bundesschatzbriefes und der Sonderziehungsrechte des Internationalen Währungsfonds (IWF). Am Freitag den 07.05.2010 hat er mit seinen namhaften Mitstreitern den angekündigten Eilantrag am Bundesverfassungsgericht eingereicht. Sie wollten erreichen, dass Bundespräsident Horst Köhler das Währungsunion-Finanzstabilitäts-Gesetz nicht unterzeichnet, bis Ihre Verfassungsbeschwerde entschieden wird.

Wolfgang Kunz

Düsseldorfer Bankkaufmann, Präsident der DNL US Invest, LLC in Atlanta und Partner einer renommierten Immobilieninvestmentgesellschaft, die seit 20 Jahren in Atlanta erfolgreich operiert.

Folgende Agenda erwartet Sie:

- 1. Amerika nach der Wahl. Aktuellste Wirtschaftsdaten aus den USA mit Hintergrundinformationen zur Krise im Gewerbeimmobilien Markt. Die Krise sicher als Chance nutzen!**
Referent: Wolfgang Kunz, Präsident der DNL US Invest
- 2. Wie geht es weiter – der Euro vor dem Fall? Was wird aus dem US-Dollar? Welche Rolle spielt China in der Welt von morgen?**
Referent: Prof. Dr. rer. pol. Wilhelm Hankel

Die aktuelle Situation hat uns zu dieser kurzfristigen Veranstaltung bewogen. Insiderwissen und persönliche Diskussionen mit den Referenten ermöglichen Ihnen sich für die nahe Zukunft sicher auf zu stellen. Die Teilnehmerzahl limitiert. Daher empfehlen wir Ihnen, sich noch heute anzumelden. Auch für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen am 27. Mai 2010 in Engers oder alternativ am 02. Juni 2010 in Wiesbaden und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen



Thorsten Schultze
(Inhaber)

Anmeldecoupon zum exklusiven Vortragsabend:

Bitte entsprechend ankreuzen und diese Seite per FAX an **0261/ 8855501** senden oder persönlich anmelden unter Telefon **0261 / 8855500** oder per mail info@ems-koblenz.net

Schloss Engers

Alte Schlosstraße 2, 56566 Neuwied

Donnerstag, den 27.05.'10, 19 Uhr bis ca. 22 Uhr

Privathotel Oranien

Platter Str. 2, 65193 Wiesbaden

Mittwoch, den 02.06.'10, 19 Uhr bis ca. 22 Uhr

Unsere Veranstaltungen sind schnell ausgebucht, die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Für angemeldete Gäste **entfällt** die Teilnahmegebühr von 25,-€

Reservieren Sie bitte für mich / uns ___ Plätze.

Leider bin ich zu diesem Termin verhindert. Ich bin aber an weiteren Informationen bzw. an einer Folgeveranstaltung interessiert.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Tel./Fax/ Email: _____

Begleitung (Name, Tel.): _____

E.M.S.

Vermögensstreuhand
Privatkundenbetreuung Schweizer Banken
Seit 1984

Agenda **„E.M.S. -Finanzforum“**

18.30 Uhr Einlass

19.00 Uhr Begrüßung

Referent: Thorsten Schultze
(Inhaber E.M.S. Vermögensstreuhand, Finanzfachwirt (FH))

19.15 Uhr Amerika nach der Wahl. Aktuellste Wirtschaftsdaten aus den USA mit Hintergrundinformationen zur Krise im Gewerbeimmobilien Markt.
Die Krise sicher als Chance nutzen!

Referent: Wolfgang Kunz
(Präsident der DNL US Invest)

20.00 Uhr Fragen an den Referenten

20.15 Uhr Wie geht es weiter – der Euro vor dem Fall? Was wird aus dem US-Dollar?
Welche Rolle spielt China in der Welt von morgen?

Referent: Prof. Dr. Wilhelm Hankel
(Devisenspezialist und Wirtschaftswissenschaftler)

20.45 Uhr Fragen an den Referenten

21.00 Uhr **Snack**
Austausch mit den Referenten